Der Fall bleibt ein Rätsel
Wohnhausbrand in Lügde: Ursache kann nicht mehr festgestellt werden

Donnerstag 26. Januar 2017 - **Lügde (wbn). Die Umstände eines Wohnhausbrands in Lügde, in dessen Folge ein 90 Jahre alter Mann ums Leben gekommen ist (die Weserbergland-Nachrichten.de berichteten), sind nach wie vor rätselhaft.**

Die Polizei hat die Brandursachenermittlung abgeschlossen, konnte aber wegen des hohen Zerstörungsgrades den Auslöser des Feuers nicht ermitteln.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der ergänzende Polizeibericht aus Detmold:

„Die Brandursache in einem Wohnhaus an der Schillerstraße, bei dem ein 90-jähriger Bewohner Tage später seinen Verletzungen erlag, kann aufgrund des hohen Zerstörungsgrades im und am Gebäude letztlich nicht hundertprozentig bestimmt werden. Die Ermittler kamen zu dem Ergebnis, dass eine technische Ursache nicht ausgeschlossen werden kann. Der entstandene Sachschaden dürfte im Bereich von etwa 200.000 Euro liegen.“